d. Cement bildet ein gelblichweißes Pulver, das sich schwer in Wasser löst.

Kieselsaurer Kalk kommt in großer Menge krystallisirt vor; hierauf beruht die Stereochromie, die besteht darin, daß man Bilder mit einer Lösung von $NaSiO_3$ überzieht, dann durch $CaCO_3$ der Kalk [illegible] zu $NaCO_3$ und $CaSiO_3$.

Schwefelsaurer Kalk.

findet sich in der Natur als wasserfreies Salz, der sog. Anhydrit, $CaSO_4$, bläuliche Massen, welche [illegible] bildet, spec. Gew. = 2,9.

Häufig findet sich der schwefelsaure Kalk in schön ausgebildeten Krystallen, wasserhaltig, als Gyps

$CaSO_4 + 2 H_2O$.

spec. Gew. = 2,3.

Den Gyps in schönsten Krystallen nennt man Marienglas, in feinkörnigen krystallinischen Massen Alabaster.

$CaSO_4$ löst sich [illegible] in [illegible] Menge Wasser, [illegible] Kalksalze und H_2SO_4.

Die gebildete Masse des Gypses [illegible]

z. B. ~~$CaCl$~~ / ~~H_2SO_4~~

Der Gyps löst sich schwer in Wasser, die Löslichkeit steigt [illegible]